

# Pressemitteilung

15.02.2024

## REAL DREAMS ESTATE Vorstand von alten Ansprüchen befreit – Ansprüche durch Anleger und Behörden endgültig gegenüber Pino Sergio, ehemaliger Vorstand und Aufsichtsrat der WGF AG, abgeschlossen

- Staatsanwaltschaft und Behörden stellen Ermittlungen gegenüber ehemaligem Vorstand und Aufsichtsrat der WGF Westfälische Grundbesitz und Finanzverwaltung AG (WGF AG), Pino Sergio, ein.
- Ansprüche des Insolvenzverwalters gegen ehemaligen Vorstand der WGF AG sind seit 3 Jahren rechtskräftig erledigt.
- Finale Einigung mit Prozessvertreter Klaus Dittke (Rechtsanwälte DSKP)

Für den ehemaligen Vorstand Pino Sergio sind die im Zusammenhang mit der Insolvenz der WGF AG entstandenen Verfahren rechtskräftig und mit einem für sie positiven Ergebnis abgeschlossen.

Der Insolvenzverwalter der WGF AG, Dr. Biner Bähr von der internationalen Rechtsanwaltssozietät White & Case, hat die geltend gemachten Ansprüche im Rahmen eines Vergleichs mit der D&O Versicherung des ehemaligen Vorstandes, Pino Sergio, erledigt. Sämtliche insolvenzrechtlichen Klageverfahren sind gegenüber Pino Sergio seit dem Jahr 2020 abgeschlossen.

Gläubigerschutzanwälte haben circa 125 Klageverfahren aufgrund von behaupteter Prospekthaftung gegenüber dem ehemaligen Vorstand der WGF AG, Pino Sergio, eingereicht. 101 Verfahren wurden erfolgreich im Sinne Pino Sergios geführt. Die noch 24 rechtshängigen Verfahren wurden final durch einen Vergleich dem Prozessvertreter Klaus Dittke (DSKP-Anwälte) nunmehr beigelegt. Der Vergleich war für beide Seiten eine wirtschaftlich sinnvolle Entscheidung, nachdem sich abzeichnete, dass der bereits seit 11 Jahren andauernde Prozess noch weitere Jahre hätte andauern könnten.

Durch die nunmehr erfolgte außergerichtliche Regelung sind die Ansprüche rund um die zivilrechtliche Inanspruchnahme Pino Sergios endgültig abgeschlossen. Die Staatsanwaltschaft Düsseldorf hatte bereits Anfang 2022 (Schreiben vom 03.02.2022) bestätigt, dass sämtliche Ermittlungsverfahren eingestellt sind.

Die Ermittlungsverfahren gegen Pino Sergio im Rahmen der strafrechtlichen Untersuchungen als ehemaliger Vorstand der WGF Westfälischen Grundbesitz und Finanzverwaltung AG (WGF AG) wegen Betruges, Marktmanipulation, Kapitalanlagebetrug und Untreue sind gemäß §170 Abs. 2 der StPO endgültig und final eingestellt worden. Die durch die Staatsanwaltschaft Düsseldorf im Zusammenhang des WGF-Komplexes erhobenen Anschuldigungen sind somit gegenüber Pino Sergio erledigt.

Die Finanzbehörden hatten im Wege eines Klageverfahrens Ansprüche gegenüber den ehemaligen Vorständen, Pino Sergio und Paul Zimmer, aus deren Vorstandstätigkeit bei der WGF AG geltend gemacht. Diese sind durch das Finanzgericht in Düsseldorf bereits im Jahr 2020 abgewiesen worden. Weitere Ansprüche der Finanzbehörden bestehen nicht.

Der WGF-Themenkomplex ist nunmehr nahezu nach elf Jahren für den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden und späteren Aufsichtsratsvorsitzenden Pino Sergio final beendet.

---

Ende der Pressemitteilung

Schaffhausen, 15.02.2024

Kontakt und Verantwortlich:

Real Dreams Estate Group AG  
Feldstrasse 22  
CH-8200 Schaffhausen  
ps@real-dreams.com